

Barcelona 2015

Nach einigen Jahren Pause geht es wieder mal nach Barcelona um am 2-Tage Marsch teilzunehmen. Vom neuen Startplatz im Kulturzentrum aus wandern wir an der Placa Espanya vorbei, dann bergan (teils über Rolltreppen) zum Nationalmuseum, weiter am Olympiastadion vorbei bis hinauf zur Zitadelle. Dort geht es am Hang entlang weiter wobei man eine schöne Aussicht auf den Hafen und einen Teil der Stadt hat. Wir wandern weiter größtenteils durch Stadtgebiet, zumindest bis zur Streckenteilung. Auf unserer 30 km Extraschleife dürfen wir dann unter anderem den Hausberg Tibidabo erklimmen. Von diesem Anstieg bleibt besonders eine schweißtreibende Passage in Erinnerung wo es mehrere hundert Treppenstufen am Stück hinaufgeht! Nach diesem Berg hat man aber das Größte hinter sich und es geht fast nur noch bergab und durch die Stadt zurück zum Ziel, wobei wir u.a. noch am Park Güell vorbeikommen.

Von den folkloristischen Darbietungen im Kulturzentrum bekommen wir als 30 km Wanderer leider nur noch den Schluß mit.

Am zweiten Tag werden wir mit dem Bus zum Start der 30 km gebracht, die ein Stück südwestlich von Barcelona beginnt. Anders als am ersten Tag geht es jetzt den größten Teil der Strecke bergauf und bergab durch eine relativ einsame Gegend. Die teils schmalen Pfade müssen wir uns mit vielen Mountainbikern teilen. Da trotz der Terminverschiebung auf November noch spätsommerliche Temperaturen herrschen kommen wir schön ins Schwitzen. Nach der letzten Kontrolle kommen wir noch am Stadion des FC Barcelona vorbei und haben bald das Ziel erreicht.

Nach der Abschlußfeier folgt um 14 Uhr noch die IML Ehrung.

T.S.